PINKA FELD 10/24

Amtliche Mitteilung · 03357/42351 · stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at

Zugestellt durch Post.at

STADTINFO

SERVICE & INFORMATION FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON PINKAFELD UND HOCHART



ORF LANGE NACHT DER MUSEEN

Stadtmuseum Pinkafeld
Wir vermitteln Vergangenheit...

Samstag 5. Oktober 24 von 18.00 - 24.00 Uhr

Stadt-, Tuchmacher- und Feuerwehrmuseum Pinkafeld







Kinderprogramm „Rätselrallye“

Live Musik - Museumsführungen

Schauweben - Sonderausstellung

Historische Filme - Buffet









Das Vorwort von Bürgermeister 3.LT-Präs. Prof. Mag. Kurt Maczek

Liebe HocharterInnen! Liebe PinkafelderInnen!

NKD Eröffnung

Am 29. August fand die feierliche Eröffnung der NKD-Filiale Pinkafeld am neuem Standort in der Grazerstraße (vormals OBI) statt. Nach über 25 Jahren in der Hauptstraße in Pinkafeld zog die Filiale nun in einen neuen modernen Shop mit wesentlich größerer Fläche um. Es freut mich sehr, dass wir in Pinkafeld einen so breiten Branchenmix für die Bevölkerung anbieten können und Unternehmen in den Standort Pinkafeld investieren.



Ehrengäste und Gratulanten bei der NKD Eröffnung

100 Jahre Ziegelwerk Pinkafeld

Das 100-jährige Jubiläumsfest des Ziegelwerks Pinkafeld wurde am 7. September mit Speis und Trank, interessanten Werksführungen und Spiel und Spaß für die Kinder gefeiert. Wienerberger ist heute ein international renommiertes und erfolgreiches Unternehmen mit 216 Produktionsstandorten in 28 Ländern. In Österreich verfügt Wienerberger neben der Zentrale in Wien über neun Werke an sieben Standorten, darunter das Ziegelwerk Pinkafeld in Riedlingsdorf, sowie zehn Lager.

Ich gratuliere sehr herzlich zu diesem runden bereits dreistelligen Jubiläum und wünsche weiterhin viel Erfolg.

25 Jahre GETEC und Eröffnung Standorterweiterung Pinkafeld

Die Firma GETEC steht für Energie- und Gebäudetechnik sowie Instandhaltung, und steht für zufriedene Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Unternehmensgruppe wurde 1999 gegründet und erwirtschaftet an den Standorten Pinkafeld, St. Pölten und Wien mehr als 58 Millionen Euro Betriebsleistung. Wirtschaftslandesrat Dr. Leonhard Schneemann wies bei seiner Rede bei der Eröffnung auf den Mehrwert des Betriebes für die Region hin: „Firmen wie GETEC stärken seit 21 Jahren durch ihren Mut und Weitblick den Wirtschaftsstandort Burgenland, erhöhen die Attraktivität und sichern Arbeitsplätze in der Region."

Als Bürgermeister gratuliere ich sehr herzlich zu diesem Vierteljahrhundert Firmengeschichte eines innovativen und modernen Vorzeigeunternehmens unserer Stadt.

Martini-Tage

Auch dieses Jahr werden wir Martini wieder hochleben lassen! Von 8. bis 10. November finden die Martini-Tage mit einem unterhaltsamen und interessanten Programm für Jung und Alt statt.

Es ist schön zu sehen, wie die Bewohner und Bewohnerinnen unsere Stadt zusammenarbeiten, um ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen und Traditionen wieder aufleben zu lassen.

Pinkafeld Gutscheine „Pinkafelder Marie"

Die Stadtgemeine Pinkafeld startet mit November das Gutscheinsystem **„Pinkafelder Marie"**, um die örtliche Wirtschaft zu unterstützen und die Kaufkraft im Ort zu halten.

Der Gutschein im Wert von 5 € und 10 € wird im ersten Schritt im Rathaus und im Allwetterbad erhältlich sein und in vielen Pinkafelder Betrieben aus Handel, Gastronomie und Dienstleistung einlösbar sein.

Ihr

stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at - neue Emailadresse für alle Belangen rund um die Stadtinfo!

Bitte Artikel, Berichte, Bilder, etc. für die Stadtinfo an diese neue Mailadresse schicken:
stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at

Verbesserung des Straßenverkehrs

Der Straßenverkehr ist ein Thema, das uns alle betrifft – egal, ob wir zu Fuß gehen, mit dem Fahrrad fahren, öffentliche Verkehrsmittel nutzen oder mit dem Auto unterwegs sind. Die Art und Weise, wie wir uns in unserer Stadt bewegen, hat direkte Auswirkungen auf unsere Lebensqualität, die Umwelt und Sicherheit.

Seit Anfang des Jahres widmet sich der Verkehrsausschuss intensiv der Optimierung der Verkehrssituation in unserer Innenstadt. Ziel ist es, diese zu verbessern und einen Blick in die Zukunft zu machen, denn Mobilität verändert sich. Schritt für Schritt möchten wir anschließend Maßnahmen für weitere Stadtvierteln setzen.

Zu den Problemfeldern in der Innenstadt zählen zum Beispiel ein fehlendes Parkraumkonzept. Auf vielen Kurzparkzonen-Parkplätzen werden Fahrzeuge über längere Zeiträume abgestellt. Dies erschwert das Einkaufen, Besuchen von Gasthäusern oder Veranstaltungen. Weiters beeinträchtigen enge Straßen im und rund ums Stadtzentrum die Sicherheit von Verkehrsteilnehmern.

Um gute Lösungen zu entwickeln, nimmt der Verkehrsausschuss die Unterstützung eines Ziviltechnikerbüros in Anspruch.

In diesem Rahmen wurden bereits umfassende Verkehrserhebungen und Zählungen durchgeführt. Ebenso eine Bestandsanalyse und Grundlagenerhebung zu vorhandenen Straßenparametern, öffentlichen Verkehr, Radrouten oder Parkraum.



Außerdem werden Auswirkungen einer Begegnungszone auf die Verkehrsflüsse erhoben. Ein gleichberechtigter Verkehrsraum für Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer wurde immer wieder bei der Zukunftswerkstatt als Wunsch genannt. Zur Erinnerung: Dieser Bürgerbeteiligungsprozess hat letztes Jahr stattgefunden und die Bevölkerung war eingeladen ihre Ideen einzubringen.

Die gesammelten Daten bilden die Grundlage für ein Verkehrskonzept, das auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Stadt zugeschnitten ist.

Die Ergebnisse dieser ersten Erhebungen werden in den kommenden Wochen vom Verkehrsausschuss analysiert und fließen in die Entwicklung konkreter Maßnahmen ein. Über weitere Fortschritte werde ich Sie am Laufenden halten. Ich hoffe, dass wir mit diesen Maßnahmen schlussendlich einen wichtigen Schritt in Richtung einer besseren innerstädtischen Verkehrssituation machen können.

Ihre **Carina Laschober-Luif,** *1. Vizebürgermeisterin*

Äpfel von Pinkafeld für Pinkafeld



Die Nutzung von Streuobst liegt mir besonders am Herzen, denn diese traditionellen Obstgärten sind ein wichtiger Teil unserer Kulturlandschaft und wertvoller Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Und das Beste: Das Obst hat einen unvergleichlichen Geschmack.

Unsere Gemeinde verfügt über einige Streuobstbäume, die heuer besonders viel tragen. Diese stehen in Richtung Kalvarienberg und in der Engleitenstraße. Bei den Äpfeln in Richtung Kalvarienberg handelt sich um eine Sorte, die Mitte bis Ende Oktober die Genussreife erreicht. Aufgrund des säuerlichen Geschmacks eignen sie sich besonders gut zum Kochen und Backen. In der Engleitenstraße sind verschiedene Sorten gepflanzt. Bitte greifen Sie gerne zu und pflücken Sie die Früchte. Es wäre schade, wenn diese nicht verwendet werden würden.

Damit es leicht ersichtlich ist, welche Bäume der Gemeinde gehören, habe ich diese am Stamm mit dem Spruch „Nimm mich mit" gekennzeichnet.

Ihre **Carina Laschober-Luif,** *1. Vizebürgermeisterin*



Michl stö da den Wecker.

Was im Vorjahr als Comeback begonnen hat, findet in diesem Jahr seine Fortsetzung – Martini steht vor der Tür und auch 2024 soll der Landesfeiertag in Pinkafeld wieder ordentlich hochgelebt werden! Vom 8.11. bis 10.11. sowie am 14.11. gibt es ein kunterbuntes Programm für Klein und Groß und ich würde mich sehr freuen, viele von Ihnen bei dieser wunderbaren Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Den Start machen am 8.11. die Elternvereine der Volks- und Mittelschule, die gemeinsam für gute Stimmung im Festzelt am Marktplatz sorgen werden. Beim Kinder- und Jugendnachmittag warten musikalische Einlagen (Kiri Rakete!), ein tolles Rahmenprogramm der Pinkafelder Vereine sowie der weiße Hai und der Göbe von CarpeElite! Auch abends ist für Unterhaltung gesorgt, wenn MK Quadrat die Bühne übernehmen. Am Samstag, dem 9.11. wartet sodann nicht nur der legendäre Kinder-Geisterpfad mit unserem Nachtwächter Christian Putz, sondern auch ein großartiges Musikprogramm im Festzelt rund um Solarkreis und Success. Den Abschluss macht am Sonntag letztlich der Frühschoppen mit der Stadtkapelle und Mia Zwoa Plus sowie das Kabarett des genialen David Scheid (Influencer Dave) im Rathaussaal.



Natürlich darf auch der traditionelle Martini-Kirtag nicht fehlen, der in diesem Jahr am Donnerstag, dem 14.11. stattfinden und die Hauptstraße zur Begegnungszone machen wird!

Nehmen Sie sich die Zeit und feiern Sie mit uns gemeinsam Martini in Pinkafeld!

Eine Beziehung, die noch ewig halten soll.

Ihr **Adrian Kubat**, *2. Vizebürgermeister*

Der Zaun ist gefallen.



Rechtzeitig zum Start des neuen Schul- und Kindergartenjahres ist ein Projekt umgesetzt worden, das mir persönlich sehr am Herzen liegt. Der Zaun im Durchgang zwischen der Volksschule und dem Kindergarten ist gefallen. An seiner Stelle wurde ein Durchgangstor errichtet, um Familien, die Kinder in beiden Betreuungseinrichtungen angemeldet haben, den Alltag zu erleichtern und gleichzeitig unnötige Autofahrten zu vermeiden.

Mir ist dieses Projekt deshalb so wichtig gewesen, weil am Ausgangspunkt der Projektentwicklung der Satz „Das geht ja nicht!“ gestanden ist. Ein Satz, der in diesem Zusammenhang zu oft gefallen ist und sich hoffentlich auch zukünftig als unwahr herausstellen wird. Dieser Durchgang ist ein Wunsch, der an die Gemeinde in den letzten Jahren sehr oft herangetragen wurde und auch bei der Erstellung unseres Zukunftskonzepts thematisiert wurde. Es freut mich daher umso mehr, dass wir nunmehr endlich die Umsetzung fertigstellen konnten.

Zukünftig wird es möglich sein, das Tor mit einem Zugangscode zu öffnen, um einen direkten Zugang zwischen der Volksschule und dem Kindergarten zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang darf ich Sie, liebe Pinkafelder:innen und Hocharter:innen, an dieser Stelle um zwei Dinge bitten. Einerseits soll der Durchgang tatsächlich nur für jene Personen ermöglicht werden, die Kinder in beiden Betreuungseinrichtungen angemeldet haben. Die betroffenen Familien erhalten den Zugangscode zum Öffnen, das Schließen des Tors passiert sodann automatisch. Andererseits ist mir selbstverständlich bewusst, dass Neues zu Beginn oft auch Schwierigkeiten mit sich bringt. Wenn Ihnen im laufenden Betrieb daher etwas auffallen sollte, das noch verbessert werden könnte, zögern Sie bitte nicht die Stadtgemeinde oder gerne auch mich direkt zu kontaktieren. Wir kümmern uns darum und lernen aus Ihren Anliegen dazu.

Abschließend darf ich mich bei unseren fleißigen Bauhofmitarbeitern, dem ausführenden Unternehmen m.leitner und den Teams rund um Volksschuldirektor Franz Rienesl sowie Kindergartenleiterin Stefanie Hofer für die tolle Arbeit bedanken.

Ich hoffe, wir konnten damit einen kleinen Beitrag dazu beitragen, den Alltag zu erleichtern.

Ihr **Adrian Kubat**, *2. Vizebürgermeister*

GEMEINDE - Info

Advent im Zentrum

Bis die Vorweihnachtszeit beginnt, vergehen zwar noch einige Wochen, aber die Vorbereitungen für Advent im Zentrum laufen bereits auf Hochtouren. Auch heuer möchten wir durch diese Initiative die Innenstadt zur Weihnachtszeit beleben und damit einen Ort der Begegnung schaffen, an dem sich Menschen treffen, austauschen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen können.

Geplant sind wieder einen Adventkranz um den Springbrunnen und eine weihnachtliche Dekoration, Weihnachtskrippe und Punschhütte am Marktplatz.

Die Punschhütte kann wie gehabt von Vereinen, Organisationen und der Ortsbevölkerung gemietet werden. Dazu gibt es ab Mitte Oktober die Möglichkeit, sich seinen Wunschtermin zu reservieren. Falls sich mehrere Interessenten für einen Termin melden - was gerade bei Wochenendterminen oft der Fall ist - dann wird die Reihenfolge der Mails berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis, falls Sie von Ihrem Wunschtermin abweichen müssen.



Es besteht auch die Möglichkeit für alle teilnehmenden Vereine und Organisationen, einen Christbaum zu dekorieren. Die Bäume werden von der Stadtgemeinde bereitgestellt und können vor dem offiziellen Start von Advent im Zentrum geschmückt werden. Dazu bitten wir um Voranmeldung bis 31. Oktober.

Für weitere Informationen können Sie sich gerne an mich oder an Eva Rudolf (0676 849355333) vom Stadtmarketing wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Franz Dampf, (0676 88 07 08 209)
Stadtrat für Tourismus, Brauchtum und Innenstadt



PINKA FELD Arbeitsgruppe Zivil- und Katastrophenschutz

Im November 2024 hält der Krisenstab der Stadtgemeinde Pinkafeld ein Planspiel ab. Dabei wird der Ernstfall geübt und durchgespielt.

Ebenfalls im November findet eine Informationsveranstaltung für alle Interessierten statt. Der Termin wird noch bekanntgegeben.



Voller Erfolg für VOR-Schnupperticket in Pinkafeld

Vor einem Jahr, am 01.09.2023 haben wir das "VOR-Schnupperticket" in Pinkafeld mit **zwei Tickets**, die unentgeltlich tageweise entliehen werden können, ausgerollt. Damit können die Bürgerinnen und Bürger von Pinkafeld und Hochart alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, Niederösterreich, Burgenland und die Linien der Verkehrsbetriebe Burgenland nach Graz benutzen. Das ist ein Beitrag zum Umweltschutz und ein attraktives Bürgerservice für die Bevölkerung.

Mit diesem innovativen Angebot haben wir damals auch eine Vorreiterrolle im Burgenland eingenommen. Ein Beispiel, dem mittlerweile andere Gemeinden folgten.

Die bisherigen Erfahrungen und Buchungen zeigen, dass dieses Angebot von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird. Bis jetzt wurden insgesamt über 500 Entleihtage registriert.



© Andi Bruckner

Aufgrund der guten Nachfrage und der vielen positiven Rückmeldungen hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossen, das erfolgreiche Bürgerservice "VOR-Schnupperticket" bis auf weiteres weiter zu führen und zusätzlich ein weiteres Ticket anzuschaffen. Somit stehen ab Oktober drei Tickets zur Verfügung.

Ihr Eduard Posch
Gemeinderat

Ein Gutschein für die Stadt: "Pinkafelder Marie"

Nachhaltigkeit und Regionalität gewinnen immer mehr an Bedeutung. Ebenso die Förderung der städtischen Wirtschaft. Der Gemeinderat hat daher vor einiger Zeit beschlossen, ein regionales Gutscheinsystem einzuführen.

Jetzt ist sie da - die **"Pinkafelder Marie".** Das neue Pinkafelder Gutscheinsystem wurde bei einer Informationsveranstaltung der Pinkafelder Wirtschaft präsentiert und wird **ab November 2024** gestartet.

Dieser Einkaufsgutschein - die **"Pinkafelder Marie"** - ist ein **attraktives Geschenk** zu jedem Anlass, stärkt den Zusammenhalt und die regionale Wirtschaft. Als Serviceleistung für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die lokale Wirtschaft sorgt die Gemeinde für die spesenfreie Abwicklung. Nähere Informationen zur "Pinkafelder Marie", sowie eine Liste der teilnehmenden Betriebe werden zeitgerecht auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung. E: eduard.posch@pinkafeld.bgld.gv.at | T: 0664-1961550

Ihr Eduard Posch
Gemeinderat

Volles Haus beim 9. Pinkafelder Stadtgespräch mit SEPP SCHELLHORN



Über 100 Besucherinnen und Besucher kamen in den Gastkeller vom Weinhof Szemes zum 9. Pinkafelder Stadtgespräch mit dem bekannten Koch, Gastronomen, Influencer und Nationalratsabgeordneten Sepp Schellhorn.

"Es war ein äußerst interessanter Abend mit einem der profiliertesten liberalen Wirtschaftspolitiker des Landes. Unter dem Motto 'Sepp, was denkst du?' wurden verschiedenste Themen diskutiert. Schellhorn sparte nicht mit klaren Aussagen und stellte sich auch den kritischsten Fragen. Er sagt, was er sich denkt. Unverblümt, echt und direkt," sagt Gemeinderat Eduard Posch.

Die Pinkafelder Stadtgespräche haben sich mittlerweile zu einem bekannten und beliebten Treffpunkt für interessierte Bürgerinnen und Bürger entwickelt. "Unter dem Motto 'Informieren - Debattieren - Engagieren' sollen die Pinkafelder Stadtgespräche eine Plattform für eine offene Auseinandersetzung mit verschiedensten Themen bieten und Blicke über den Tellerrand ermöglichen," sagt Michael Pröll, der die Veranstaltung moderierte.

Essen macht Schule: die MS Pinkafeld als Vorreiter



Als erste Land schafft Leben-Schule im Burgenland setzt die Mittelschule Pinkafeld einen Lebensmittelschwerpunkt für gesunde und bewusste Ernährung.

Gesunde Ernährung findet man an der Mittelschule Pinkafeld in Zukunft vermehrt auf dem Teller und ab sofort als Lebensmittelschwerpunkt an der Tafel: Als erste „Land schafft Leben-Schule" im Burgenland nimmt das Team der Mittelschule eine Vorreiterrolle ein, in der das Team eine Chance für die ganze Region sieht: „Durch die umliegenden landwirtschaftlichen Betriebe und unsere Nachbarschule, die HLW Pinkafeld, liegt es nahe, dass wir schon in der Mittelschule in den Bereichen Lebensmittelwissen, Ernährungsbildung und nicht zuletzt Konsumkompetenz etwas verändern", so Christina Posch und Daniel Wukits, die sich für das Projekt stark gemacht haben.

Wie genau die Umsetzung dieser Veränderung aussehen kann, wurde im Rahmen des Kick-Offs am 7. Juni vermittelt. Maria Fanninger, Gründerin des Vereins „Land schafft Leben" und Initiatorin des Lebensmittelschwerpunktes, stellte den anwesenden Pädagoginnen und Pädagogen, interessierten Eltern und engagierten Schülerinnen und Schülern Unterrichtsmaterialien und deren Einsatzmöglichkeiten vor. So soll das Wissen über Lebensmittel und Ernährung langfristig in den Köpfen, aber auch im Handeln der Schülerinnen und Schüler verankert werden. Über 180.000-Mal wurden die Arbeitsblätter, Stundenbilder und viele weitere Lernunterlagen, die der Verein kostenlos zur Verfügung stellt, bereits heruntergeladen. „Die Schülerinnen und Schüler sind wichtige Multiplikatoren, denn sie tragen das Wissen, das sie in der Schule über Lebensmittel und Ernährung bekommen, auch nach Hause", so Maria Fanninger.

Zu Hause, das ist bei einigen der Schülerinnen und Schülern der elterliche landwirtschaftliche Betrieb, auf dem Nutztiere gehalten oder Lebensmittel angebaut werden. Ihnen und ihren Klassenkameradinnen und Klassenkameraden wird das engagierte Team aus Pilotpädagoginnen und Pilotpädagogen – unterstützt von Schuldirektor Rainer Tiefengraber – im Rahmen des Lebensmittelschwerpunktes künftig die Wichtigkeit von gesunder Ernährung vermitteln. „Bildung ist nicht nur Kopfsache – uns ist auch die körperliche Verfassung unserer Schülerinnen und Schüler wichtig, deshalb machen wir uns gemeinsam auf den Weg zu einer gesunden Ernährung", so das Schulteam.



Literatur und Wein mit Thomas Himmelbauer und Alexander Almásy



Alexander Almásy wurde 1958 in Salzburg geboren und ist seit seiner Heirat mit Andrea Kuefstein-Almásy im Jahr 1982 Schlossherr auf Burg Bernstein, die 1199 erstmals erwähnt wurde. Er lebt und arbeitet seit 1982 als Hotelier, Förster, Barista und Restaurator auf Burg Bernstein, wo auch Ladislaus Eduard Almásy ein berühmter Entdecker, Saharaforscher, Pilot und Automobilpionier wirkte.

In seinen Jugendjahren führten ihn Reisen abseits der Trampelpfade durch die halbe Welt. Unter anderem nach Ägypten, Syrien, Südafrika, Uganda, Kuba, Argentinien, Tunesien, Palästina und Iran. Sein Buch „Reiseskizzen" ist eine unterhaltsame Lektüre für Weltenbummler und solche, die es noch werden wollen.



Thomas Himmelbauer, geboren 1960 in Wien, verheiratet, 2 Kinder. Studium für das Lehramt an Höheren Schulen in den Fächern Mathematik und Physik. Seit 1984 als Lehrer an Allgemeinbildenden Höheren Schulen tätig. 1987 promovierte Thomas Himmelbauer zum Doktor der Naturwissenschaften. Seit 1989 lebt er in Güttenbach im Südburgenland und schreibt dort höchst erfolgreich südburgenländische Regionalkrimis.

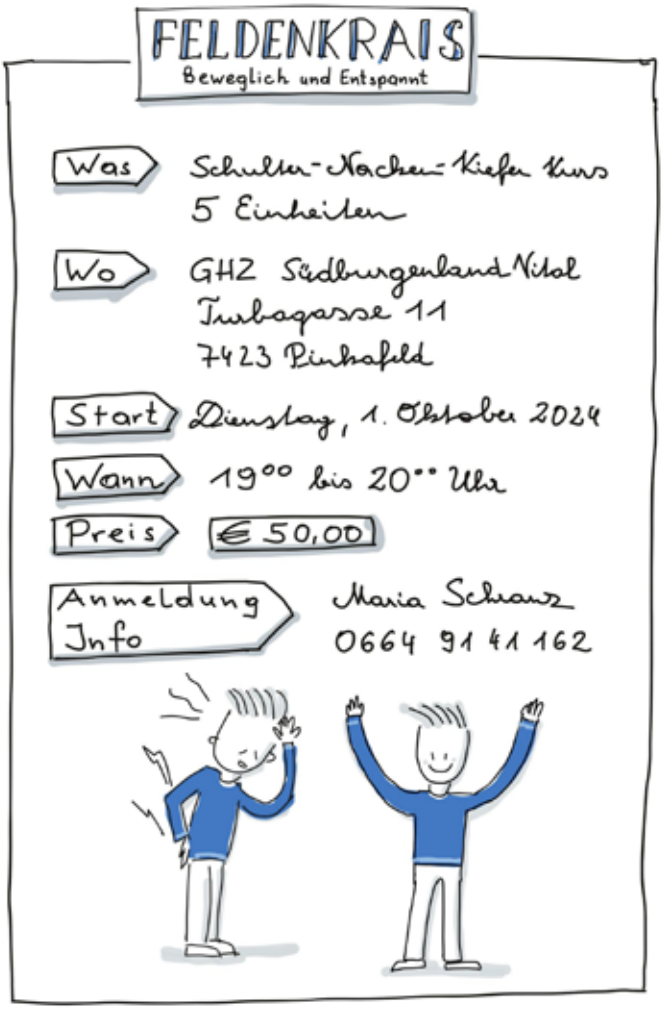
Der neu erscheinende Roman „Tod in Stegersbach" ist mittlerweile der sechste in seiner Art. Splitternackt und erschossen liegt ein Mann auf einem Bahntrassenradweg im Südburgenland. Die Ermittlungen der SOKO-Südost führen zu einem ehemaligen Schulkameraden des Opfers, der eine Woche zuvor am vierzigjährigen Maturatreffen teilnahm.

Die Buchhandlung Desch-Drexler freut sich auf zahlreiches Kommen!

Wann: **Freitag, 04. Oktober 2024**
Beginn: **19.00 Uhr**
Wo: **Weinkeller Anna & Oscar Szemes**
Für Kulinarik ist gesorgt
Eintritt frei!

DESCH • DREXLER
Pinkafeld • Oberwart • Güssing
www.desch-drexler.at





Zwei Pinkafelder im Mekka der österreichischen (Kirchen-)Musik



Peter Tiefengraber, als Kirchenmusikdirektor verantwortlich für die Gestaltung der Kirchenmusik in der dafür über unsere Landesgrenzen hinaus bekannten Augustinerkirche in Wien, darf bis zum Jahresende höchst wunderbare und äußerst anspruchsvolle Konzertabende gestalten. Mit dabei ebenfalls ein weiterer Pinkafelder, der Klarinettist **Thomas Lukschander**.

Am **Freitag, 31. Oktober 2024**, wird um **19.00 Uhr** ein Festkonzert zum 675. Weihetag in der Wiener Augustinerkirche veranstaltet. Dabei erklingt Musik von Wolfgang Amadeus Mozart. Thomas Lukschander wird das berühmte Klarinettenkonzert A-Dur, KV 622 interpretieren, ehe das Konzert mit dem Requiem d-Moll, KV 626 abgerundet wird. Besonders ist hier die Besetzung der Solisten. Es konnten u.a. die junge Sopranistin Miriam Kutrowatz (Sopran) und der berühmte Bass-Solist Günther Groissböck gewonnen werden. Karten können unter 0664/99515292 erworben werden.

Am **Samstag, 9. November 2024**, um **19.30 Uhr** kommt es schließlich zu einem ganz besonderen Konzert-Ereignis. Die Kirchenmusik St. Augustin wurde vom Chinesischen Kulturverein eingeladen, ein Konzert anlässlich des 200. Geburtstags von Anton Bruckner im weltberühmten Goldenen Saal des Wiener Musikvereins zu gestalten. Aus diesem Konzertraum wird jährlich am 1. Jänner das Neujahrskonzert übertragen. Für Peter Tiefengraber und seine Ensembles stellt die Einladung eine große Auszeichnung für die musikalische Arbeit in der Wiener Augustinerkirche dar, und es ist vermutlich das erste Mal, dass ein Pinkafelder im Goldenen Saal dirigieren darf.

Infos & Karten gibt es unter:
https://www.musikverein.at/konzert/?id=00059699

Schön, wenn das eine oder das andere Konzert oder vielleicht auch beide in einigen von uns begeisterte Zuhörer finden könnten.

ANDI BRUCKNER
www.fotobruckner.com Fotocrew
Weihnachtsminis 2024

MONTAG 28. OKTOBER
– DONNERSTAG 31. OKTOBER

3 DIG. FOTOS 59,–
5 DIG. FOTOS 85,–
JEDES WEITERE DIG. FOTO 15,–

09:00	13:40
09:40	14:20
10:20	15:00
11:00	15:40
11:40	16:20
13:00	17:00

TELEFONISCHE ANMELDUNG BITTE
UNTER DER TEL: 03357 42388

26. PINKAFELDER STADTKALENDER

ANNO DOMINI 2025

Der **26. Pinkafelder Stadtkalender** ist ab Ende Oktober Anfang November um € 10,- am Stadtamt (Meldeamt), am Postamt, in den Pinkafelder Banken, in diversen Geschäften und beim „Kalendermann" Franz Posch erhältlich.



Pinkafelder Geisterpfad

„Pinkafelder Geistermarsch“

mit Nachtwächter Christian Putz

Freitag, 25. Okt. 2024

Beginn: 19.00 Uhr

Treffpunkt im Hof des Stadtmuseums

Rundmarsch zu ausgewählten Stationen
des Pinkafelder Geisterpfades

„beginnt mit einer neuen Geschichte ...“

Ein geheimnisvolles Glöckchen; ein strafender Heiliger; ein Leichenschuster; ein Fenster, das stets geschlossen ist; ein aufgeknüpfter Räuberhäuptling; ein Teufel, der zum Tanz lädt; ein grüngekleideter Kobold und ein feuriger Reiter – Pinkafeld ist eine Stadt mit Geschichte(n)







Museumsverein PINKAFELD

Tag der offenen Tür

museum Stadt Pinkafeld
Wir vermitteln Vergangenheit...

Stadtmuseum Pinkafeld

Nationalfeiertag
Sa, 26. Oktober 2024
14.00 - 17.00 Uhr

Programm:

15.00 Uhr:

„Ein Streifzug durch die Riedlingsdorfer Geschichte“ von Heinz Bundschuh

mit Führungen im Museum und der Sonderausstellung, Schauweben im Tuchmachermuseum, Historische Filme über Pinkafeld und Burgenland.



Freier Eintritt!

Auf Ihren Besuch freut sich der Museumsverein Pinkafeld.





Martini

Fr 8. bis So 10. Nov.
Festzelt am Marktplatz
Do 14. Nov. Kirtag



www.pinkafeld.gv.at

UNSERE JÜNGSTEN PINKAFELDER:INNEN

Helene Katharina Heinisch
Mutter: Daniela Karin Heinisch

Valentina Novosel-Schreiner
Eltern: Dr. Stephanie Novosel-Schreiner, MSc
und Mag. Andreas Novosel-Schreiner

Leni Rosa Posch
Eltern: Anja Posch, BEd und Benjamin Posch, BEd MSc



Flohmarkt in Pinkafeld

Hinter der Au Straße 27

Wann: 12. Okt. 2024, 08.00 bis 17.00 Uhr
13. Okt 2024, von 08.00 bis 13.00 Uhr

Gesucht werden: Spielsachen, alte Fahrräder, Gartendeko, Bücher, Werkzeug, Schallplatten und viel Krimskrams.

Findet bei jeder Witterung statt.

Kontakt nur mehr mobil unter:
Telefon: 0664 / 8624934

Wir gratulieren!

ZUM GEBURTSTAG

Hubert **Kuderer**	75
Franz **Langer**	75
Christine **Mauerhofer**	75
Christine **Meissner**	75
Franz **Simon**	75
Karl **Thier**	75
Ursula **Posch**	80
Arnold **Ringhofer**	80
Dieter **Töpfer**	80
Herta **Ulreich**	80
Antonio **Zaia**	80
Hermann **Kochauf**	85
Erna **Schuh**	85
Maria **Schuh**	85
Wendelin **Szalay**	85
Agnes **Valla**	85
Josef Leonhard **Höller**	90
Anna **Kainer**	90
Theresia **Wessely**	91
Maria **Bauer**	92
Ella **Artner**	94
Franz **Fleck**	94

EISERNE HOCHZEIT

Helene und Friedrich **Giglinger**

GOLDENE HOCHZEIT

Renate und Gerhard **Glatzhofer**

Christine und DI Wolfgang **Kern**

TERMINE/GASTRONOMIE

10.10. bis 20.10.2024	**Mostschank am Kalvarienberg • Familie Luif** MO ab 17.00 Uhr, DI bis SO und Feiertags von 12.00 bis 22.00 Uhr

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at

INFOS OKTOBER 2024

TERMINE/VERANSTALTUNGEN

02.10.2024 09.00 - 12.00 Uhr	**Coffee with Cops** vor der Raika Pinkafeld (bei Schlechtwetter im Rathaussaal)
04.10.2024 11.00 - 19.00 Uhr	**Erntedank Bauern- und Handwerksmarkt** am Marktplatz Pinkafeld
05.10.2024 12.00 - 12.45 Uhr	**Zivilschutz-Probealarm**
05.10.2024 17.00 Uhr	**Meisterschaftsspiel des SC HERZ Pinkafeld** gegen SV WAHA St. Margarethen
05.10.2024 18.00 - 01.00 Uhr	**ORF-Lange Nacht der Museen** im Stadt-, Tuchmacher- und Feuerwehrmuseum Pinkafeld
13.10.2024 09.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 16.00 Uhr	**Blutspendeaktion des Roten Kreuzes** in der Mittelschule Pinkafeld
18.10.2024 11.00 - 16.00 Uhr	**Bauern- und Handwerksmarkt** am Marktplatz Pinkafeld
19.10.2024 16.00 Uhr	**Meisterschaftsspiel des SC HERZ Pinkafeld** gegen SK Pama
20.10.2024 18.00 Uhr	**Tischtennis Landesliga, Pinkafeld gegen Oberpullendorf,** in der Mittelschule Pinkafeld
25.10.2024 19.00 Uhr	**„Pinkafelder Geistermarsch" mit Nachtwächter Christian Putz** Treffpunkt im Hof des Stadtmuseums
26.10.2024 14.00 - 17.00 Uhr	**Tag der offenen Tür im Stadt-, Tuchmacher- und Feuerwehrmuseum Pinkafeld**
31.10.2024 15.00 Uhr	**Pensionistentreffen** im Internat der Landesberufsschule
01.11.2024 17.00 Uhr	**Totenehrung** vor dem Kriegerdenkmal Pinkafeld
01.11.2024 18.00 Uhr	**Totenehrung** vor dem Kriegerdenkmal in Hochart
02.11.2024 15.00 Uhr	**Meisterschaftsspiel des SC HERZ Pinkafeld** gegen ASV Draßburg

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at

ÄRZTE BEREITSCHAFTSDIENST

Seit Juli 2024 gibt es keinen Wochenend-Dienstplan der Bereitschaftsärzte.

Der diensthabende Arzt kann über die **Ärzte-Notdienstnummer 141** angefragt werden.

Auch über die Website oder die App der Landessicherheitszentrale Burgenland **(www.lsz-b.at)** kann eine Arzt-Abfrage gemacht werden.

Ärzte Notruf	Rettung	Notruf-Rettung
141	14844	141

NOTAR-SPRECHTAGE IM RATHAUS

Die erste Beratung ist kostenlos! Jede weitere wird in Rechnung gestellt.

MO 07.10.2024 09.00 Uhr	Öffentl. Notar Dr. BAJLICZ & Partner	Tel.: 03352/38214 notariat@bajlicz.at
DI 08.10.2024 11.00 Uhr	Öffentl. Notar Mag. Andreas LINZER	Tel.: 03352/32586 andreas.linzer@notar.at
DO 17.10.2024 10.00 Uhr	Öffentl. Notar Mag. Robert BENCSICS	Tel.: 03352/32426 notariat@lehner-bencsics.at

Bitte um Voranmeldung!

DIENSTBEREITSCHAFT APOTHEKE «ZUM SALVATOR»

12. bis 19. Oktober 2024

jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Hauptplatz 12, Pinkafeld, 03357 42348

Stadt- Tuchmacher- und Feuerwehrmuseum Pinkafeld mit Sonderausstellung „Unsere Nachbarn – die Riedlingsdorfer Zwiefler"

Öffnungszeiten im Oktober

Samstag und Sonntag: von 14.00 bis 17.00 Uhr,
sonst für Gruppen nach Voranmeldung
bei Mag. Rudolf Köberl (Tel.-Nr.: 0660/321 03 20).
siehe auch: www.museumpinkafeld.at

Oliver ZANKL
0676/88144619
oliver.zankl@sos-kinderdorf.at

Hannah GRANDITS
0676/849355805
hannah.grandits@sos-kinderdorf.at

Rene WAGNER
0664/78453002
rene.wagner@sos-kinderdorf.at

NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS PINKAFELD & HOCHART

Michaela Krutzler

Persönliche Sprechstunden
im Gemeindeamt, 1. Stock: Di. & Do. 8.00 - 10.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Di. & Do. 8.00 - 12.00 Uhr unter 0664/53 66 868
E-Mail: pinkafeld@nachbarschaftshilfeplus.at
www.nachbarschaftshilfeplus.at

Hauptplatz 1, Rathaus 1. Stock

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe „Stadtinfo" ist am **14. Oktober 2024!**

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister 3. LT-Präs. Prof. Mag. Kurt Maczek
Info: Stadtgemeinde Pinkafeld, Tel.: 03357/42351-18, E-mail: stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at, Internet: www.pinkafeld.gv.at